

SCHÄRDINGER LITERATURTAG 2015

An Marysia

Briefe (1935 - 1950) von Hans Joachim und Sofia Breustedt an ihre Tochter

Foto © Jill Silberstein



Liebster Idibold – am liebsten schriebe ich Dir lauter Quatsch und Blödsinn – das wäre mein Vergnügen – aber da machst Du Dir ja nichts draus. Du willst ja nur wahre Tatsachen, aber das fällt mir immer so schwer zu schreiben. Immerhin das neue Flötenspiel ist Geld wert – die Damen bringen mich immer aus dem Konzept – ich sie aber auch – wen bringst Du aus dem Konzept?

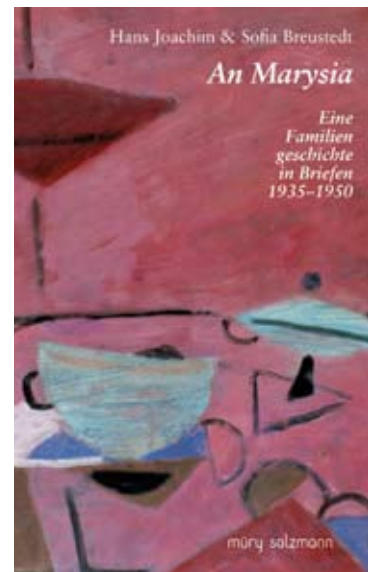
Brief von Hans Joachim Breustedt aus Weimar im Frühsommer 1938

... Auf dem winzigen Foto von Dir, welches wir durch das Vergrößerungsglas angeschaut haben, sahen wir, dass Du ein rundes Gesichtchen bekommen hast und überhaupt ein bisschen molliger aussiehst. Das ist fein. Wie oft wäschst Du Deine Haare, mir kam Dein Zopf vor, als wenn er ganz fest und dünn vor lauter Ungewaschenheit wäre. Stimmt das?

Brief von Sofia Breustedt aus Weimar vom 28. Dezember 1938

Mein liebstes Vögelchen! ... Es imponiert mir so sehr, dass Du immer so genau weisst, was Du willst, dass Du diese Energie hast, und natürlich gehört auch ein bisschen Glück dazu. Es wird alles gut, ich vertraue Dir so sehr und dem Leben, ich bin Dir sehr dankbar, dass Du mir so viel Vertrauen geschenkt hast und von Deinen persönlichen Angelegenheiten berichtet hast.

Brief von Sofia Breustedt aus dem Warschauer Ghetto vom 13. Dezember 1941



aus: Hans Joachim & Sofia Breustedt „An Marysia“ – Eine Familiengeschichte in Briefen 1935-1950, Müry Salzmann Verlag, Salzburg 2015
ca. 480 Seiten, Format 11,5 x 18 cm • office@muerysalzmann.at • www.muerysalzmann.at ISBN 978-3-99014-122-9

Buchpräsentation

An Marysia – eine Familiengeschichte in Briefen 1935 – 1950

*Der Kulturverein Schärding und Helga Hofer laden ein
zum **Schärding**er Literaturtag Franz Xaver Hofer zu Ehren*

Samstag, 21. November 2015, 15 Uhr

Gasthaus Hanslauer, Unterteufenbach 22 / 4782 St. Florian am Inn

Anfahrt: Schärding > B 137 > Abfahrt B 129 Richtung Taufkirchen a.d.Pram

Eintritt 8,- Euro



Helga Hofer, Tel. +43 -7712 / 3029, helgahofer14@gmx.at, www.hofer-hofer.at

Kulturverein Schärding, Tel. +43 -7712 / 290 11, www.kulturverein-schaerding.at

Wir danken:



Programm am 21. November 2015

15.00 Begrüßung: Wolfgang Peherstorfer, Obmann des Kulturvereins Schärding

Buchpräsentation „An Marysia – eine Familiengeschichte in Briefen“

Einführung: Helga Hofer

15.30 Ausgewählte Briefe von Sofia und Hans Joachim Breustedt lesen:

Gabriele Blachnik und Peter Reindl

16.30 Pause

17.00 „Vielleicht geht alles besser als man denkt ...“

Über das Leben einer Familie unter dem NS-Regime sprechen:

Helga Hofer (Herausgeberin der Briefe), Melchior Frommel (Kunsterzieher, war mit Hans Joachim Breustedt befreundet), Meinrad Ziegler (Soziologe an der Johannes Kepler Universität Linz)

Moderation: Christine Haiden (Chefredakteurin bei „Welt der Frau“)

Wir laden Sie ein zu einem Kuchenbuffet; weitere Verköstigung Gasthaus Hanslauer.